

Vielfältige Wander- und Radtouren auf gut markierten Wegen führen durch herrliche Landschaften und idyllische Orte. Kulturinteressierte finden eine Vielfalt an Sehenswertem aus unterschiedlichen Epochen und zahlreiche Museen erwarten die Besucher.

Fränkische Gastlichkeit und eine Fülle regionaler Spezialitäten kennzeichnen das Bamberger Land und seine Gastronomie. Mit der höchsten Brauereidichte weltweit bieten zahlreiche Privatbrauereien eine Fülle traditionell gebrauter Biersorten. Hier zeigt sich eine besondere Bierkultur, die sich bei einem Besuch auf einem der vielen Bierkeller genießen lässt.

Bamberg – Faszination Weltkulturerbe

Die alte Bischofs- und Kaiserstadt auf sie-

ben Hügeln ist ein urbanes Gesamtkunst-

werk und wurde 1993 von der UNESCO zum

Weltkulturerbe der Menschheit" erklärt. Es

gibt nicht viele Städte, in denen der Zauber

der Geschichte so deutlich wird wie in Bam-

berg, ermöglicht die unversehrt erhaltene

Altstadt doch eine regelrechte Zeitreise gleichermaßen ins Mittelalter wie in die Blütezeit

des Barock. Heute ist Bamberg eine leben-

dige Kulturstadt, junge Universitätsstadt und traditionsreiche Genussstadt. Erleben Sie

die schillernden Facetten Bambergs beim

Bummel durch historische Gassen, bei der

Besichtigung einmaliger Sehenswürdigkei-

ten, beim Shoppen in feinen Fachgeschäf-

ten und bei einer Einkehr in gemütlichen

Straßencafés oder den traditionellen Gast-

Stadtführungen – jeden Tag! Hören Sie Ge-

schichten und erleben Sie Geschichte – auf

mittelalterlichen Plätzen und vor einzigarti-

Die Flüsse Main und Regnitz sind ein einzig-

Ob RegnitzRadweg, Bamberger Flusspfad,

Auenweg Obermain oder Sieben-Flüsse-

Wanderweg – die mit vielen Partnern zusam-

men entwickelten Projekte des Flussparadies

Franken laden zur Erholung am Wasser ein.

Dabei gilt der Grundsatz: die Natur braucht

Rücksichtnahme und Ruhezonen! Damit am

lehmigen Steilufer der Eisvogel brütet, im Flussparadies Franken e.V.

überströmten Kies die Barbe laicht und im Ludwigstr. 25

2 Giechburg und Gügel bei Scheßlitz

Erstmals 1125 erwähnt, war die Giechburg

seit 1390 im Besitz der Bamberger Bischöfe.

Sie wurde in kriegerischen Zeiten mehrmals

abgebrannt, überstand jedoch den Dreißig-

jährigen Krieg und wurde nach der Säkulari-

Unweit von der Giechburg erhebt sich auf

einem imposanten Kalkfelsen und den Fun-

damenten einer Burg aus dem 13. Jhd. die Giechburg

sation zur "malerischen Ruine".

Sommer die Prachtlibellen über dem Fluss 96052 Bamberg

Täglich 10:30 Uhr und 14:00 Uhr

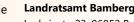
Flussparadies Franken

artiges europäisches Naturerbe

(Jan – März nur 14:00 Uhr)

stätten und Bierkellern.

gen Bauwerken



Ludwigstr. 23, 96052 Bamberg Tel.: 0951 85-207 tourist@lra-ba.bayern.de

BAMBERG Tourismus & Kongress Service

Geyerswörthstraße 5, 96047 Bamberg

anne.schmitt@lra-ba.bayern.de

Giechburg 1

www.schesslitz.de

96110 Scheßlitz 96110 Scheßlitz

Tel.: 09542 424 Tel.: 09542 664

Tel.: 0951 297 62 00

Tourismusregion Steigerwald

Tourismusregion Fränkische Schweiz

Die Fränkische Schweiz beeindruckt mit

zahlreichen Höhlen, romantischen Tälern

und einer Vielzahl an Burgen und Schlössern.

Markante Felsformationen ziehen Kletter-

sportler aus aller Welt in ihren Bann. Aktive

Urlauber erleben ein abwechslungsreiches

Wanderwegenetz und spannende Radtouren.

Genießer kommen bei über 70 Brauereien

und 300 Brennereien auf ihre Kosten. Zahl-

mit regionaltypischen Spezialitäten und ku-

linarische Wochen u.a. zum Bier und Meer-

reiche Gasthäuser bieten Gaumenfreuden Oberes Tor 1

Entdecken Sie den Steigerwald zwischen sonnigen Weinbergen, uralten Wäldern und dem Land der 1000 Himmelsweiher! Mit der einzigartigen landschaftlichen, kulturellen und kulinarischen Vielfalt ist er ein ideales Ziel für Ihren Kurzurlaub, aktive Rad- & Wandertouren oder eine wohltuende Auszeit inmitten herrlicher Natur. Die Fränkische Küche, ausgezeichnete Weine oder ein süffiges Bier aus einer der vielen kleinen Familienbrauereien garantieren Genuss pur. Fernab Steigerwald Tourismus e.V. vom Massentourismus hat man es nicht weit zu Hauptstraße 10-12 kulturellen Highlights wie den historischen Städten Nürnberg, Würzburg und Rothenburg o. d. T. und dem UNESCO-Weltkulturerbe Bamberg.



Tourismuszentrale Fränkische Schwei:

info@fraenkische-schweiz.com

91320 Ebermannstadt

kontakt@steigerwaldtourismus.com

Tourismusregion Haßberge

Weite Naturlandschaften und lebendige Geschichte: Wer Frankens Geheimtipp noch nicht kennt, sollte sich schnell seine Wanderschuhe schnüren oder das (E-)Bike startklar

Zwischen Bamberg, Schweinfurt und Coburg führen abwechslungsreiche Radtouren durch weite Naturlandschaften in charmante Fachwerkstädtchen. Auf idyllischen Wanderwegen Haßberge Tourismus erzählen Schlösser, Burgen und Ruinen geheimnisvolle Geschichten aus dem Mittelalter. Wo sich Wein- und Bierfranken miteinander vereinen, sind Ruhesuchende genau richtig. info@hassberge-tourismus.de



Tel.: 09523 50337-10



kischem Genuss und vielfältigen Freizeitliebsten in der Natur unterwegs sind – egal ob beim Wandern, Radfahren, Klettern oder Bad Staffelstein mit Bayerns wärmster und stärkster Thermalsole.

3 Schloss Greifenstein

tige Lindenallee zu erreichen.

den und heute noch werden.

Schloss Greifenstein ist Wohnsitz der

Grafen von Stauffenberg und thront auf ei-

nem Felsen über dem Markt Heiligenstadt.

Es ist durch eine über 300 Jahre alte, präch-

Die zu besichtigenden Räumlichkeiten mit

den reichhaltigen Sammlungen sind größ-

tenteils in einem authentischen Zustand, so

wie sie über die Jahrhunderte bewohnt wur- Schloss Greifenstein





1 Burg Lisberg

Saison: Ostern - November

artig ist.

Das Wahrzeichen des westlichen Landkreises Bamberg ist eine der ältesten Burgen Frankens. Diese besteht aus der eigentlichen Hauptburg mit dem mächtigen Bergfried (der älteste Teil der Burg) und der Vorburg als Gutshof.

8 Bauernmuseum Bamberger Land

Das Bauernmuseum Bamberger Land, unter-

gebracht in einem ehemaligen Bauernhof,

dokumentiert die ländliche Wohnkultur in

der Zeit um 1920 und stellt die Lebens- und

Arbeitsbedingungen eines bäuerlichen Be-

triebes dar. Jährlich wechselnde Sonderaus-

stellungen zu kulturhistorischen Themen er-

weitern das Angebot. Darüber hinaus geben

themenbezogene Führungen einen tieferen

Einblick in vergangene Zeiten.

Gruppen nach Voranmeldung!

11 Kloster Kirchschletten

Der Hl. Benedikt trägt seinen Mönchen

die Gastfreundschaft in besonderer Weise

auf. "In den Gästen wird Christus verehrt,

der ja wirklich in ihnen aufgenommen wird"

(RB 53). Diesem Zweck dient das Haus St.

Tagungen. Ebenso finden Einzelpersonen,

Familien oder kleine Gruppen Aufnahme, die

Edeltraud bietet eine besondere Atmosphäre

und ist als Pilgerherberge bei Jakobusweg-

14 Stadtmuseum Schlüsselfeld

Seit 1723 dient das Haus der Kultur - zu-

nächst als Rathaus, dann als Schule und

heute als Museum der besonderen Art. Die

Idee eines Steigerwaldmuseums hat hier

Gestalt angenommen. Und zwar nicht nur

als Vitrinenmuseum, sondern als ein Er-

lebnisraum, in dem man auch selbst aktiv

werden kann. Seit 1993 wird in diesen Räu-

men der Steigerwald lebendig. Mit seiner

Porzellan-Sammlung, die in Europa einzig-

Vielzahl an Salz- und Pfefferstreuern besitzt Stadt Schlüsselfeld

das Museum zudem eine unvergleichliche Marktplatz 5

oder Marienwegpilgern sehr beliebt.

einen Ort der Stille, der Besinnung und der Abtei Maria Frieden – Haus Benedikt &

religiösen Vertiefung suchen. Das Haus Haus Edeltraud (Pilgerherberge)

Benedikt, vor allem offen für Gastkurse und

Benediktinische Gastlichkeit:

Saison: April – Oktober

Bis 1806 war die Burg eine schlossähnlich gehaltene Wohnburg. Nach umfangreichen Restaurierungen befindet sie sich heute in Burg Lisberg Privatbesitz.



Burg 1, 96170 Lisberg

Bamberger Land

Bauernmuseum Bamberger Land

bauernmuseum@lra-ba.bayern.de

www.bauernmuseum-frensdorf.de

Hauptstr. 3 – 5

96158 Frensdorf

Tel.: 0951 859650

Kirchschletten 30

Tel.: 09547 9223-0

96132 Schlüsselfeld

stadt@schluesselfeld.de

www.schluesselfeld.de

abtei@abtei-maria-frieden.de

www.abtei-maria-frieden.de

Kulturwege und Stadtspaziergänge

9 Bierkellergasse

An der Grenze zwischen Bier- und Weinfran-

ken, nördlich des Ortes Unterhaid, finden Sie

die 200 Jahre alte Kellergasse, eingebettet

in einen Hohlweg. Ursprung der Anlage war

vermutlich der Lagerkeller der damals ortsan-

sässigen Brauerei. Ideal als Ziel einer Wande-

rung oder Fahrradtour ist sie durch gut ausge-

baute Wege erreichbar und lädt im Sommer

zum Brotzeitmachen und einem kühlen

man Näheres zum kulturhistorischen Denk-

mal und zum Fledermausschutz. Bei Interesse

einer Kellerführung wenden Sie sich bitte an

12 Weg der Menschenrechte

Mit dem 6 km langen "Weg der Menschen-

rechte" wurde durch Bürgerengagement

ein besonderer Wanderweg geschaffen,

der die 30 Artikel der UN-Menschenrechts-

charta anschaulich und begreifbar macht

und Werte wie Mitmenschlichkeit, Freund-

schaft und Freiheit vermittelt. Ortsansässige

Künstler haben fantasievolle Stationen mit

immer im Einklang mit der Natur und der

Umgebung. Der Weg bietet reizvolle Aus-

Die prachtvolle Klosteranlage, die erste

rechtsrheinische Zisterziensergründung, ist

eine Perle unter den fränkischen Baudenk-

mälern. Hier findet jährlich der Ebracher

Musiksommer statt. Die Klosterkirche mit

ihrer farbenprächtigen Fensterrosette gilt

als das bedeutendste Werk der Frühgotik

in Deutschland und ist einzigartig in ihrer

Seit 2024 ist die Klosterlandschaft Ebrachs

klassizistischen Ausstattung.

www.cisterscapes.eu

Kulturerbesiegel ausgezeichnet.

Führungen nach Voranmeldung!

15 Zisterzienser Klosterkirche Ebrach

jedes Menschen.

blicke in das Maintal und schafft ein neues 96191 Viereth-Trunstadt

und weitere Partner mit dem Europäischen Rathausplatz 2, 96157 Ebrach

Bewusstsein für die Würde und die Rechte Tel.: 09503 9222-0

Stein, Holz, Metall und Graffiti gestaltet

die Gemeindeverwaltung Oberhaid.

Getränk ein. Durch Kellerführungen erfährt Gemeinde Oberhaid

Rathausplatz 1

96173 Oberhaid

Tel.: 09503 9223-0

www.oberhaid.de

poststelle@oberhaid.de

Gemeinde Viereth-Trunstadt

info@viereth-trunstadt.de

www.viereth-trunstadt.de

Weiherer Str 6

Markt Ebrach

info@ebrach.de

www.ebrach.de

Die kulturelle Vielfalt des Bamberger Landes lässt sich auf historischen Kulturwegen, bei geführten Stadtspaziergängen sowie auf Lehrpfaden beispielsweise in Baunach, Burgebrach, Hallstadt, Memmelsdorf und Schlüsselfeld erkunden.

Neben kunstgeschichtlichen und architektonischen Aspekten werden dabei lokale Besonderheiten und Traditionen näher beleuchtet.

Infos unter: geoportal.landkreis-bamberg.de/tinyurl/3cB



17 Regnitzfähre Pettstadt

Der Fähre bei Pettstadt kam schon immer

Kirchplatz 10, 96175 Pettstadt Tel. Fährmann: 09502 8331



Kletterwald Veilbronn

beträgt 3,5 bis 17 km. Die Kapellenwege lassen Religion und Brauchtum erleben und bieten Einblick in die Heiligenverehrung der katholischen Kirche. Inmitten der Natur schaffen sie ein erholsames und spirituelles Erlebnis mit Kontemplation und Bewegung. Startpunkt für alle Kapellenwege ist der Gemeinde Königsfeld Parkplatz unterhalb der Pfarrkirche St. Ja- Hauptstraße 21 kob in Königsfeld.

10 Kapellenwege Königsfeld



96167 Königsfeld Tel. 09207 9810 vg@steinfeld-oberfranken.de www.koenigsfeld-oberfranken.de

13 Levi Strauss Museum

Besuchen Sie das Geburtshaus des Jeans-Erfinders! Im Jahre 1829 wurde Levi Strauss im fränkischen Buttenheim geboren. Er wanderte in die USA aus und begann in San Francisco mit der Produktion robuster Arbeitshosen – die Jeans war geboren. In Levis Geburtshaus entführt Sie ein international ausgezeichnetes Museum in die Welt von Indigo und Denim.

i Gruppen auch außerhalb der Öffnungszeiten n. Vereinbarung



Marktstraße 31-33

96155 Buttenheim Tel.: 09545 44 26 02 oder 440 99 36 levi-strauss-museum@buttenheim.de www.levi-strauss-museum.de

Geburtshaus Levi Strauss Museum

16 Skulpturenwege

"Fränkische Straße der Skulpturen": Weg zwischen Lohndorf und Tiefenellern mit Werken regionaler und nationaler Künstler

"Kunst- und Besinnungsweg": Skulpturenweg von Robert Hoffmann bei Lohndorf

"Flur & Kunst": Fünf künstlerisch gestaltete Flurdenkmale zwischen Naisa und Tiefenellern

"Figur im Focus": Skulpturenweg zwischen Am Wehr 3 Pödeldorf und Memmelsdorf, gestaltet vor 96123 Litzendorf Ort von acht renommierten internationalen info@fraenkische-toskana.com Künstlern im Rahmen eines Bildhauersym- www.fraenkische-toskana.com



Tourist Information Fränkische Toskana

21 Bike-Erlebnisse

Sportlich-aktive Pedalritter erwartet ein besonderes Schmankerl. Auf drei ausgewiesenen Mountainbike-Rundtouren rund um Heiligenstadt mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden können bis zu 2.400 hm überwunden werden.

Touristinformation Heiligenstadt: www.markt-heiligenstadt.de

Zudem bietet das Bamberger Land Bikeparks und Pumptracks für jedes Alter und Fahrkönnen.

Infos unter: geoportal.landkreis-bamberg.de/tinyurl/3cA



18 Auenweg Obermain

Zwölf Sandsteinskulpturen und ausgewählte Naturerlebnisorte am Main und seinen Zuflüssen bilden zusammen den fast 40 Kilometer langen Auenweg Obermain. Er macht auf die Bedeutung lebendiger Flüsse aufmerksam. Die Hauptroute führt von Bad Staffelstein immer am MainRadweg entlang über Breitengüßbach nach Bischberg. Der RegnitzRadweg leitet dann über Bamberg zu weiteren Kunstwerken am Kanal. Eigens Flussparadies Franken für Kinder gestaltete Infopunkte laden zu Ludwigstr. 25, 96052 Bamberg Naturbegegnungen am Wegesrand ein.



anne.schmitt@lra-ba.bayern.de www.flussgesichter.de

20 Baumwipfelpfad Steigerwald in Ebrach

Meist in den Baumkronen verläuft der Pfad: 1.150 Meter lang und vorwiegend aus Holz gebaut, wobei der klare Höhepunkt der kelchförmige Turm ist. Auf 41 Metern bieten sich so spektakuläre Ausblicke auf

Bayerische Staatsforsten AöR **Baumwipfelpfad Steigerwald** Radstein 2, 96157 Ebrach

Tel.: 09553 98980102 info-baumwipfelpfad@baysf.de

5 Schloss Seehof

Gügelkirche St. Pankratius.

Besichtigungen ganzjährig

ohne Führungen möglich!

Das Schloss wurde ab 1686 als Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe errichtet. Besucher können neun Schauräume des Appartements der Fürstbischöfe bewundern, darunter der Weiße Saal mit dem virtuosen Deckengemälde Appianis. Die extravagante Kaskade mit ihren Wasserspielen und die Sandsteinskulpturen von Ferdinand Tietz künden von der einstigen Pracht des Rokokogartens.

Saison: Anfang April – Ende Oktober (09:00 – 18:00 96117 Memmelsdorf Uhr), Montags geschlossen (außer: Ostermontag, 1. Tel.: 0951 4095-71 Mai, Pfingstmontag, 15. August, 3. Oktober); Was-museum@schlosspark-seehof.de serspiele: Mitte/Ende Mai bis Anfang Oktober täg- www.schloesser.bayern.de lich von 10:00 – 17:00 Uhr zu jeder vollen Stunde



Gügelkirche St. Pankratius

6 Schloss Weissenstein

Die barocke Schlossanlage wurde vom Bamberger Fürstbischof Lothar Franz von Schönborn als private Sommerresidenz vor rund 300 Jahren errichtet. Das eindrucksvolle Treppenhaus, die märchenhafte Grotte, der große Marmorsaal und die Gemäldesammlung in den privaten Räumen des Fürstbischofs sind im Rahmen von Führungen zu besichtigen. Jeden Sommer finden dort Konzerte des Collegium Musicum's statt. Highlight ist die Schlosshofserenade mit Barockfeuerwerk! Saison: April - Oktober (Mo. + Di. geschlossen), 11:00 – 17:00 Uhr

Gruppen nach Voranmeldung!



ten Konzertort gemacht. Schloss 1, 96178 Pommersfelden Weitere Infos: Tel.: 09548 9818-0 info@schloss-weissenstein.de www.schloss-weissenstein.de www.collegium-musicum.de



Tel.: 09505 8060606 Besichtigungen auf Anfrage, individuelle Angebote info@capella-antiqua.de für Reisegruppen, keine Einzelführungen. Nicht rollwww.capella-antiqua.de stuhlgerecht, das Schloss verfügt über keinen Aufzug.

19 Kletterwald Veilbronn bei Heiligenstadt Der Kletterwald bietet Jung und Alt 10 un-

terschiedliche Parcours, die stets erweitert werden. Spiel und Spaß, Action und Nervenkitzel sind garantiert. Der leichteste Parcours, der Wurzelweg, ist bereits für Kinder ab fünf Jahren geeignet. Und wer auf ganz viel Action steht, sollte den Rittersprung ausprobieren, bei dem man 13 Meter tief springt.

Saison: März – November Gruppen nach Voranmeldung!

Veilbronn 17, 91332 Heiligenstadt i. OFr. Tel.: 09198 7924992 info@kletterwald-veilbronn.de www.kletterwald-veilbronn.de

emissionsfreien Antriebs. Ausschließlich Wasserkraft schiebt die 16t Stahl vom einen an Fährmann bzw. Gemeinde Pettstadt das andere Ufer - sanft gesteuert vom Pettstadter Fährmann. Saison: März – Oktober: täglich 10:00 – 19:00 Uhr; in gemeinde@pettstadt.de der Winterzeit im März & Oktober nur bis 18:00 Uhr

eine besondere Bedeutung zu, war sie doch neben der Regnitzfähre bei Neuses, die einzige zwischen Bamberg und Forchheim. Von 1461 bis heute machte sie es möglich, bei Pettstadt "trockenen Fußes" die Regnitz zu überqueren. Einzigartig in Oberfranken ist sie auch wegen ihres hoch effektiven und











Mit dem Baumwipfelpfad Steigerwald im oberfränkischen Ebrach können Besucher den Wald aus einer völlig neuen Perspektive erleben.

den Steigerwald.







Die Kombination aus einzigartigen Landschaften, kulturellen Besonderheiten, fränmöglichkeiten machen die Region zu einem perfekten Urlaubsziel. Kloster Banz, die Basilika Vierzehnheiligen und der Staffelberg sind ihre Wahrzeichen. Für alle, die am Entspannung sorgt die Obermain Therme in 96215 Lichtenfels

Bootfahren – bietet der felsige Jura und das Tourismusregion Obermain.Jura liebliche Maintal perfekte Möglichkeiten. Für Kronacher Straße 30



info@obermain-jura.de

91332 Heiligenstadt i. OFr.

verwaltung@schloss-greifenstein.de

www.schloss-greifenstein.de

Tel.: 09198 423 oder 0152 09886798







4 Schloss Sassanfahrt

Ob Lesung, Vortrag oder Theater – Kultur und Bildung sind im Schloss Sassanfahrt zuhause. Heute dient das ehemalige Domizil des Reichsgrafen Julius von Soden als Veranstaltungszentrum. Damals hatte der Graf rund um das Schloss über 90 "Tropfhäuser" errichten lassen, von denen eines heute als Museum dient. Ein umfangreiches Angebot erfüllt das Schloss ganzjährig mit Leben. Auch für Tagungen, Seminare und Markt Hirschaid Schloss Sassanfahrt standesamtliche Trauungen im reizvollen

Ambiente ist das Schloss wie geschaffen.

7 Schloss Wernsdorf

Schlossplatz 1 96114 Hirschaid-Sassanfahrt Tel.: 09543 440187-0 www.schloss-sassanfahrt.de



